

Vorlage Nr. 17/0176

Federf. Stadamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Beigeordnete Frense	Entscheidung	12.06.2017	10

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Grundzüge des Programms der Volkshochschule für das 2. Halbjahr 2017

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Die Volkshochschule als städtisches Weiterbildungszentrum bietet den Bürgerinnen und Bürgern in Gladbeck und in der Region zahlreiche Möglichkeiten zur **Qualifizierung, persönlichen Entfaltung** und **sinnvollen Freizeitgestaltung**. Viele Interessierte suchen hier die „**zweite Chance**“, z.B. beim Nachholen eines Schulabschlusses. Weiter engagiert sich die VHS für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und speziell von Geflüchteten, insbesondere durch die Vermittlung der deutschen Sprache. Schließlich möchte die Volkshochschule das städtische Leben bereichern und Gladbeck auch für Auswärtige zusätzliche Attraktivität verleihen.

Das **VHS-Programm** für das 2. Halbjahr 2017 erscheint am **23.6.2017** in einer Auflage von 7.000 Exemplaren. Erstmals wird die Broschüre durchgängig **farbig** gedruckt. Gleichzeitig wird das Angebot im Internet unter www.vhsgladbeck.de oder über die **vhsApp** einzusehen sein sowie über **Facebook** und den **VHS-Newsletter** kommuniziert. Gegenwärtig werden ca. 370 Veranstaltungen vorbereitet, zu denen die VHS bei stabiler Nachfrage rund 5.800 Teilnehmende erwartet.

Nähere Angaben zum neuen VHS-Programm:

- Zum Auftakt lädt die VHS am Samstag, 9.9.2017, ab 15.00 Uhr zur **VHS-Semestereröffnung** in das Oberstufenzentrum des Riesener-Gymnasiums und in das Haus der VHS ein. Dort findet ein „**Internationales Sprachenfest der VHS**“

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

statt – mit Musik, internationalen Spezialitäten, Mitmachaktionen, Informationsständen, Sprachenquiz und vielem mehr. Nicht nur die Sprachler der VHS sind dazu herzlich eingeladen. Die Veranstaltung wird freundlicherweise von der Sparkasse Gladbeck unterstützt.

- Besondere Angebote unter den **Informations-/Diskussionsveranstaltungen und Präsentationen** – VHS als Forum:
 - „Die Entwicklungen in der Türkei und ihre Auswirkungen auf die deutsch-türkische Community“ – Vortrag mit Diskussion am 5.9.2017 mit **Prof. Haci-Halil Uslucan**, dem Direktor des Zentrums für Türkeistudien und Integrationsforschung in Essen – Unterstützung einer Veranstaltung des „Freundeskreises Gladbeck – Alanya“
 - „Zehn Regeln für Demokratie-Retter“ – Vortrag mit Diskussion am 27.9.2017 mit dem WDR-Journalisten **Jürgen Wiebicke** („Das Philosophische Radio“)
 - „Gott glaubt an den Menschen – mit dem Islam zu einem neuen Humanismus“ – Vortrag mit Diskussion am 16.10.2017 mit **Prof. Dr. Mouhanad Khorchide**, dem bundesweit bekannten Leiter des Zentrums für Islamische Theologie und Professor für Islamische Religionspädagogik an der Universität Münster – in Zusammenarbeit mit dem „Freundeskreis Gladbeck – Alanya“ und der „Christlich-Islamischen Gesellschaft“
 - „Es war einmal ...“ – Ausstellung der VHS-Kurse für Malen und Zeichnen um die langjährige Kursleiterin **Ulrike Reichwein** im Haus der VHS. Die Eröffnung findet statt am Dienstag, 10.10.2017, 18.30 Uhr. Die Ausstellung, die bis zum 7.12.2017 zu sehen ist, wird von der Sparkasse Gladbeck unterstützt.
 - Multivisionen auf Großleinwand: „Abenteuer Himalaya“ von **Ulrich Fälker** (8.12.) und „Süd-Afrika – von Kapstadt zum Kilimanjaro“ (in 3D) mit **Stephan Schulz** (10.1.2018)
- Aktueller VHS-Länderschwerpunkt **„Great Britain now!“**:

Im Zeitraum von September 2017 bis Frühjahr 2018 ist eine größere Zahl unterschiedlicher Veranstaltungen vorgesehen. Zum Angebot gehören die Vortragsveranstaltung „London Calling“ mit der ARD-Korrespondentin Annette Dittert (15.11.), die Veranstaltung „Großbritannien und die Europäische Union auf dem Weg zum Brexit“ mit der heimischen Europa-Abgeordneten Gabriele Preuß (voraussichtlich im Oktober 2017), zwei Multivisionen auf Großleinwand über Cornwall und Schottland, Kochkurse und ein Whisky-Tasting. Weiter gibt es am 5. Oktober den Mitsingabend „British and Irish Sing Along“ mit dem Duo Doncha Hogan und Oliver Wengeler. Eine aktuelle politische Veranstaltung „Großbritannien und der Brexit – wie geht es weiter“ mit einer/einem namhaften Journalistin oder Journalisten ist noch in Vorbereitung. Den Abschluss des VHS-Länderschwerpunkts bildet im Mai 2018 ein bunter „Britischer Abend“ – unter Beteiligung von Kursleitenden und Teilnehmenden im Haus der VHS.

- Die Volkshochschule verfolgt einen ganzheitlichen Bildungsansatz. Das Angebot wird präsentiert in zwölf Fachbereichen. **Schwerpunkte** bilden die Felder Deutsch/Fremdsprachen – Gesundheit/Fitness – EDV – Exkursionen/Führungen.
- Der **Sprachenbereich** ist traditionell das stärkste Angebotssegment. Die VHS hat derzeit Kurse für Deutsch als Zweitsprache, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Niederländisch im Programm. Ergänzt wird das Angebot durch gelegentliche fremdsprachige Vorträge sowie Filme im Kommunalen Kino.
- Wegen des verstärkten Zuzugs von Menschen mit Migrationshintergrund und insbesondere von Geflüchteten nach Gladbeck wird der Fachbereich **Deutsch als Zweitsprache** kontinuierlich weiterentwickelt und ausgebaut. Folgende Struktur ist derzeit gegeben:
 - „Integrationskurse“ nach dem Zuwanderungsgesetz – teilweise auch als „Integrationskurse mit Alphabetisierung“
 - „Deutschkurse für Geflüchtete“ für registrierte Flüchtlinge mit guter Bleibeperspektive – teilweise auch als „Deutschkurse für Geflüchtete mit Alphabetisierung“
 - Berufsbezogene Sprachförderung zum Niveau B2
 - „Spielerische Sprachtrainings“ für Geflüchtete
- Die VHS Gladbeck ist ein vom Bund zugelassener Träger für **„Integrationskurse“** sowie für die Abnahme der **Einbürgerungstests**. Die „Integrationskurse“ für Migrantinnen und Migranten werden fortgeführt, neue Kurse starten nach Bedarf. Laufende Kurse werden mit dem Deutschttest für Zuwanderer auf den Niveaustufen A2/B1 nach 600 Unterrichtsstunden zzgl. 100 Unterrichtsstunden Orientierungskurs mit dem Test „Leben in Deutschland“ zum Abschluss gebracht.
- **Deutschkurse für Geflüchtete:** Sofern sie nicht aus Syrien, Irak, Iran, Afghanistan, Eritrea oder Somalia kommen, haben neu nach Gladbeck kommende Flüchtlinge als Asylbewerber de facto keinen Zugang zu den Integrationskursen – für die Dauer ihres Asylverfahrens. So entsteht für die Flüchtlinge eine unproduktive und häufig frustrierende Zeit des Wartens. Aus diesem Grund führt die VHS seit 2015 „Deutschkurse für Geflüchtete“ durch. Sprachlich orientieren sich diese Kurse (100 bzw. 120 U. Std.) am Modul I der Integrationskurse, um die Anschlussfähigkeit an das System der Integrationskurse sicherzustellen. Zusätzlich bieten sie eine Orientierung im neuen Lebensumfeld unter dem Titel „Neue Heimat Gladbeck“. Weitere Kurse dieser Art werden kontinuierlich nach Bedarf eingerichtet.
- **Einbürgerungen:** Wenn Personen die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben wollen, müssen sie Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 nachweisen, z. B. mit dem Deutschttest für Zuwanderer B1 oder mit dem Zertifikat Deutsch B1. Die VHS führt in Gladbeck diese Sprachprüfungen entsprechend der Nachfrage mehrmals im Jahr durch.

- Daneben müssen Bewerber für die deutsche Staatsangehörigkeit einen bundeseinheitlichen **Einbürgerungstest** ablegen. Teilnehmende der Integrationskurse haben die Möglichkeit, den Einbürgerungstest durch den Orientierungskurstest „Leben in Deutschland“ mit einem Ergebnis von mehr als 50 % richtiger Antworten zu ersetzen. Die VHS bietet im Auftrag des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge und in Abstimmung mit den Nachbarvolkshochschulen mehrere Prüfungstermine im Halbjahr an.
- Der Fachbereich **EDV/neue Medien** setzt sein breit gefächertes Angebot fort. Im Haus der VHS bietet dazu der EDV-Raum aktuelle Technik. Die Finanzierung erfolgt über Leasing bzw. durch die von den Teilnehmenden bezahlte „PC-Pauschale“ von 0,50 € je Unterrichtsstunde.

Interessierte können verschiedene Kurse für Anwenderprogramme besuchen. Weiter hält die VHS Seminare zur Nutzung des eigenen Laptops und zum Umgang mit Smartphones und Apple-Computern bereit. Außerdem führt die VHS Tastschreibkurse für Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Programms „Weiterbildung geht zur Schule“ aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) durch.

- Im Fachbereich **Gesundheit/Fitness** ist mit dem demografischen Wandel weiter eine große Nachfrage nach Kursen zur Gesundheitsprävention und Entspannung bzw. Stressreduktion festzustellen. Darauf reagiert die VHS im nächsten Semester mit 73 Angeboten, zu denen etwa 1.000 Teilnehmende erwartet werden.

„Renner“ bei den Fitness-Angeboten sind Zumba- und Pilateskurse. Die große Bandbreite der Entspannungskurse zur Gesundheitsprävention reicht von Yoga über Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung bis zu Qi Gong und Tai Chi.

- **Bildungsurlaube** bzw. Veranstaltungen zur beruflichen und politischen Bildung mit Freistellung nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) führt die VHS regelmäßig durch. Im 2. Halbjahr 2017 sind zwei Auffrischkurse „Brush up your English“ mit 5 Tagen sowie ein dreitägiges Sprachtraining für Spanisch vorgesehen.
- Für den **Zweiten Bildungsweg** bietet die VHS ab September 2017 neue Abendlehrgänge zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses und des Mittleren Schulabschlusses an. Die Lehrgänge schließen im Sommer 2017 mit der Prüfung unter Aufsicht des Regierungspräsidenten ab. Dabei werden Teile der Prüfungen zentral organisiert und standardisiert abgenommen.
- Eine durch Mittel des **ESF finanzierte neue Maßnahme** zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 10 wird bei entsprechender Förderzusage ebenfalls im September 2017 beginnen. Dieser Tageslehrgang hat einen „Erwerbsweltbezug“ mit Bewerbungstraining und Betriebserkundungen. Die sozialpädagogische Betreuung übernimmt voraussichtlich wieder eine Kollegin der Rebeq.

Mit dieser Maßnahme leistet die VHS einen Beitrag gegen die Jugendarbeitslosigkeit und zur Förderung der Beschäftigungsfähigkeit junger Erwachsener.

- Im Bereich **Grundbildung** setzt die VHS drei Alphabetisierungskurse fort. Davon wird ein Kurs in Kooperation mit den Caritas-Werkstätten durchgeführt.
- Begeehrt sind die **Studienfahrten**, die meist als Tagestouren mit dem Bus durchgeführt werden, häufig ein älteres Publikum ansprechen und gelegentlich in Kooperation mit dem „Verein für Orts- und Heimatkunde“ oder der VHS Dorsten durchgeführt werden. Attraktive Fahrtenziele sind u. a. Maastricht, Amsterdam, Aachen, Bremen, Trier, Paderborn, Mainz mit dem ZDF, Essen als „Grüne Hauptstadt Europas“, die Frankfurter Buchmesse, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Köln, die Landesgartenschau in Bad Lippspringe oder auch die Weinlese an der Mosel.
- Besucht werden **Ausstellungen** von internationalem Rang wie die „documenta 14“ in Kassel (zwei Fahrten), „skulptur projekte münster 17“ (zwei Fahrten), „Edouard Manet“ im Von der Heydt-Museum in Wuppertal (drei Fahrten), „Tintoretto – a star was born“ im Kölner Wallraf-Richartz-Museum, „die Impressionisten in der Normandie“ im Picasso-Museum Münster und „Ferdinand Hodler und die frühe Moderne“ in der Bonner Bundeskunsthalle.
- Bei den **Studienreisen** mit Übernachtung sind Kooperationsangebote mit der VHS Waltrop und der VHS Ahlen geplant: Israel, Lissabon und zur Internationalen Gartenausstellung (IGA) in Berlin.
- Daneben veranstaltet die VHS **Betriebsbesuche** wie z. B. Rockwool und Salzgitter Mannesmann Stahlhandel in Gladbeck, VW-Werk in Emden, ThyssenKrupp Steel in Duisburg, DSK Trainingsbergwerk Recklinghausen, Kokerei Prosper in Bottrop sowie die Stauder Brauerei und das Druckhaus der WAZ in Essen. Dazu kommen **Naturerkundungen** mit Kindern (z. B. Fledermausbeobachtung im Nordpark).
- Die VHS-Reihe der **„Stadt-Touren“** unter dem Motto „Kennen Sie eigentlich Gladbeck ...?“ wird fortgesetzt – zur Information und Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stadt. Zum Angebot gehören eine Stadtrundfahrt mit dem Rad, eine Führung durch die Mathias-Jakobs-Stadthalle, eine Führung durch das städtische Museum in Wittringen, ein Besuch im Stadtarchiv sowie Besuche örtlicher Betriebe (siehe oben).
- Als begehrte **„Renner“** werden erwartet:

Integrationskurse nach dem Zuwanderungsgesetz – Deutschkurse für Geflüchtete – Exkursionen und Besichtigungen, insbesondere Ausstellungsfahrten – Kurse im Kreativbereich, vor allem Zeichnen und Malen – Gesundheitskurse (z. B. Yoga, Wirbelsäulengymnastik, Zumba).

– **Serviceleistungen** der VHS:

Persönliche Teilnehmerberatung – Abnahme von Prüfungen (z. B. Schulabschlüsse, Integrationskurse/Deutsch als Zweitsprache/Einbürgerungen) – Entgeltermäßigung für verschiedene Personengruppen („Weiterbildung bei der VHS darf nicht am Geld scheitern!“) – Ratenzahlung – Anmeldung online – „Schnupperabend“ – VHS-Kleingruppenkurse – VHS-Newsletter – PC-Helfer – VHS-Gutscheine für Inhaber/-innen der Gladbeck-Card und für Schulabgänger/-innen – Geschenkgutscheine – VHS-Gewinnspiel.

Um ihre Aufgaben erfüllen zu können, ist die Volkshochschule in ein breites **Netzwerk** von lokalen, regionalen und überregionalen Akteuren eingebunden. Zu den Partnerinnen und Partnern in der Kooperation zählen – in alphabetischer Reihenfolge ohne Vollständigkeit:

Arbeit & Leben mit dem DGB - AWO Gladbeck - Betriebe in Gladbeck - Bildungsbüro - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - Caritas-Verband Gladbeck - Deutscher Volkshochschul-Verband – Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis - Freundeskreis Gladbeck/Alanya - Freundeskreis Marcq-en-Barœul - Gladbecker Bündnis für Familie - Gladbecker Kinder- und Jugenduniversität – Humboldt-Buchhandlung - IGBCE - Jobcenter - Kath. Bildungswerk Gladbeck - Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Recklinghausen - Landesverband der Volkshochschulen von NRW - Lokalmedien – Martin Luther Forum Ruhr – Rebeq - Schulen in Gladbeck - Sparkasse Gladbeck - städtische Ämter und Einrichtungen, insbes. städtische Kulturinstitute - St.-Suitbert-Haus - Verein für Orts- und Heimatkunde - Volkshochschulen in NRW, insbes. der Emscher-Lippe-Region.

Neben dem VHS-Programm hat die Volkshochschule in ihren **anderen Aktionsfeldern** Folgendes geplant:

- Das „**Kommunale Kino**“ startet nach der Sommerpause mit aktuellen Qualitätsfilmen in die neue Saison. Neben den wöchentlichen Vorführungen für Erwachsene und dem Kinderkino einmal pro Monat sind Sondervorstellungen geplant, z. B. Vorführungen für Schulen sowie ein Film zum VHS-Länderschwerpunkt „Great Britain now!“.
- Über die im offenen Programm ausgewiesenen Angebote hinaus führt die VHS unter dem Titel „**Weiterbildung auf Bestellung**“ spezielle Auftragskurse durch. Dazu zählen Kurse zur Gesundheitsprävention für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, spezielle Kurse „Rückenschule für Erzieherinnen und Erzieher“ sowie Kochkurse auf Bestellung. Weitere Angebote werden auf Anfrage eingerichtet.
- **Umbau Fritz-Lange-Haus:** Im Rahmen des „Integrierten Handlungskonzepts Stadtmitte“ gibt es zwischen April und August 2017 einen barrierefreien Umbau des Fritz-Lange-Hauses mit energetischer Sanierung. Nach Abschluss der Arbeiten soll der reguläre Kursunterricht der VHS ab September 2017 wieder im Fritz-Lange-Haus

stattfinden. Einer der neuen Unterrichtsräume wird dann mit einem interaktiven Whiteboard ausgestattet sein.

- **Engpass Dozenten:** Die VHS hat einen großen Bedarf an Lehrkräften, insbesondere im Bereich „Deutsch als Zweitsprache“ und bei den nachträglichen Schulabschlüssen. Da auf dem „Markt“ kaum neue Honorarkräfte zu finden sind, hat die VHS in der letzten Zeit gezielt einzelne Kolleginnen und Kollegen aus ihrem Dozentenstamm neu für diesen Bereich qualifiziert.
- **„Honorarspreizung“:** Seit Januar 2017 zahlt die VHS in den Regelkursen ein Standardhonorar von 19,- Euro je Unterrichtsstunde, in den Kursen für Kreativangebote und Hauswirtschaft beträgt das Honorar 17,- Euro. Das ist eine Erhöhung gegenüber Januar 2016 um 2,- Euro. Trotzdem tut sich hier eine große Diskrepanz zu den „Integrationskursen“ im Fachbereich „Deutsch als Zweitsprache“ auf. Nach Vorgaben des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge zahlt die VHS in den „Integrationskursen“ seit Sommer 2016 ein Honorar von 35,- Euro je Unterrichtsstunde.

Im Rahmen ihres **Qualitätsmanagements** nach DIN EN ISO hat die VHS für das Jahr 2017 folgende Zielgrößen (Soll) formuliert:

- Teilnehmerzahl: mindestens 13.000
- Zahl der durchgeführten Veranstaltungen: mindestens 760
- Zahl der Unterrichtsstunden: mindestens 18.000
- Hohe Kundenzufriedenheit: mindestens die Note 1,6 als Gesamteindruck in den Beurteilungsbogen – Befragung von mindestens 10 % der Kurse/Exkursionen
- Kostendeckungsgrad für die Fachbereiche insgesamt: ca. 129 %

(„Honorarkostendeckung“: Gemeint ist das Verhältnis der eingenommenen Entgelte, Sachkosten und sonstigen kursbezogenen Einnahmen zu den Honoraren, Fahrtkosten und sonstigen kursbezogenen Ausgaben.)

Das nächste zweitägige Re-Audit mit dem Auditor Dr. Lothar Wagner von der Zertifizierungsgesellschaft Certqua (Bonn) findet statt am 30.11. und 1.12.2017. Bis dahin muss die VHS die Umstellung ihres Qualitätsmanagements auf die überarbeitete Norm DIN EN ISO 9001:2015 vornehmen.

Ihre Qualitätsziele verfolgt die Volkshochschule mit einem ausgewogenen Verhältnis von pädagogischer Qualität, ansprechender Vielfalt und konsequenter Wirtschaftlichkeit.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	415.000

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	350.000
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung, die Grundzüge umzusetzen.

Der Bürgermeister
I.V.



Nina Frense

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: